**Sportevents im Kufsteinerland**

**Radmarathon, Trailrunning, Bergwandercup, Schwimmwettkampf und Triathlon - das Kufsteinerland wartet im Sommer neben hochkarätigen Kultur-Highlights auch mit qualitativ hochwertigen Sportveranstaltungen auf. Die Bühnen dafür liefert die Natur. Hauptdarsteller sind die Sportlerinnen und Sportler jeden Alters. Die Kulisse bildet das Kaisergebirge und die unberührte Seenlandschaft. Dieser Sommer verspricht schweißtreibende Action und glückbringende Endorphin-Ausschüttung. Im April geht es los mit dem Hechtsee X-Treme, im Juni dann der Ebbser Koasamarsch, der August hält den Triathlon bereit und im September endet der sportliche Sommer mit dem Kufsteinerland Radmarathon.**

**Passion Rennrad im Kufsteinerland**

**Der Kufsteinerland Radmarathon geht mit neuen Highlights in die zweite Runde**

**Eine leicht geänderte, anspruchsvolle und atemberaubende Streckenführung. Zusätzliche Bewerbe. Sideevents, die sich über die gesamten drei Eventtage ziehen. Mit dem zweiten Kufsteinerland Radmarathon verwandelt sich die Radregion rund um die Festungsstadt vom 8. bis zum 10. September 2017 in einen Hotspot der Rennradszene.**

120 Kilometer. 1.900 Höhenmeter. Traumhafte Ausblicke. Sanfte Hügel. Der Leidensberg. Zahlreiche Teilnehmer wagten sich im Vorjahr an den ersten Kufsteinerland Radmarathon. Die abwechslungsreiche Strecke wird den Sportlern auch heuer wieder alles abverlangen. Wobei Genussradler nicht zu kurz kommen und Sprintliebhaber die Festungsstadt erobern.

**Überraschungsmarathon mit Ausblick**

Die Festung im Blick startet der zweite Kufsteinerland Radmarathon im Herzen der Festungsstadt. Vom Oberen Stadtplatz geht es am 10. September 2017 um 9:00 Uhr früh ins Thierseetal. Die erste Steigung der Superlative. Bereits im Vorjahr hat sich gezeigt, dass der Leidensberg seinen Namen nicht ohne Grund erhalten hat. Der Kufsteiner Rennradprofi Maximilian Kuen beschreibt den zwei Kilometer steilen Streckenabschnitt nicht ohne Grund als „eine richtig eklige Rampe“. Traumhafte Ausblicke auf die Tiroler Naturlandschaft, den markanten Berg Pendling und den grün schimmernden Thiersee entschädigen für die Strapazen. Über Niederbreitenbach und Mariastein führt die Strecke weiter zum Reintalersee und von dort 3,5 Kilometer weiter in die Höhe nach Brandenberg. Rasante Abfahrten. Genussvolle, hügelige Abschnitte. Das Kaisergebirge im Blick. Der Rückweg nach Kufstein kann noch so manche Änderungen in der Reihung mit sich bringen, wie sich im Vorjahr gezeigt hat. Vor allem da die schwierigen Passagen in der Mitte der Strecke liegen und es bis ins Ziel dann noch relativ weit ist, gilt der Kufsteinerland Radmarathon durchaus als Überraschungsmarathon die Reihung betreffend. Der Kufsteinerland Radmarathon zählt gemeinsam mit dem Imster-Radmarathon und dem Dreiländergiro Nauders zum Tiroler Rennradcup. Die finale Siegerehrung dieses Cups findet im Rahmen des Kufsteinerland Radmarathons statt. Zusätzlich zählt die Veranstaltung zum CONSUL Senioren Radmarathon Cup.

**Genussvolle Dörferrunde**

Der Blick auf den Zahmen und Wilden Kaiser prägt landschaftlich auch die Panoramarunde. 50 Kilometer. 450 Höhenmeter. Ausgehend von Kufstein wird ein großer Teil der insgesamt acht Dörfer des Kufsteinerlandes erradelt. Vom Oberen Stadtplatz in Kufstein führt die Strecke der Panoramarunde nach Unterlangkampfen, weiter nach Niederbreitenbach, Mariastein und Breitenbach am Inn. Aufwärts geht es in Kleinsöll, von wo aus die Strecke über Angerberg, Angath, Oberlangkampfen, Kirchbichl, dem Gesundheitsort Bad Häring und Schwoich wieder zurück nach Kufstein führt.

**Gesprintete Festung**

Mit einem Festungsstadtsprint zeigt sich die zweitgrößte Stadt Tirols am Tag vor dem Hauptrennen von ihrer sportlichen Seite. Kurz. Knackig. Spektakulär durch Kufstein. 1,3 Kilometer quer durch das Zentrum. Umrahmt von der Kulisse des grünen Inns startet am 9. September 2017 um 16:00 Uhr in der Marktgasse am Fischergriesplatz das spritzige Rennen hinauf zum Oberen Stadtplatz. Leicht abwärts geht es über die Kinkstraße zur Festung. Das ultrakurze Rennen im Rahmen des Kufsteinerland Radmarathons zur „Gaudi für Jedermann“. Erlaubt ist radtechnisch alles, was gefällt. Vom E-Bike über das Rennrad bis hin zum Oldtimerrad. Das älteste Nostalgie-Rad wird dabei extra prämiert. Gruppenwertungen sind ab zwei Mitgliedern möglich.

**Gerahmte Highlights**

Kriterium für Profis und Zuseher. After-Renn-Party. Fachvorträge. Kinder-Parcours. Expo. Von Freitag bis Sonntag umrahmen Sideevents rund um die Radszene die drei Rennen des zweiten Kufsteinerland Radmarathons. Den Auftakt macht am Freitag, den 8. September 2017 das Kriterium für Profis und Zuseher ab 18:00 Uhr mit der anschließenden After-Renn-Party in Kufstein. Der Samstagabend steht ab 18:30 Uhr ganz im Zeichen der neuesten Erkenntnisse im Radsport. Interessierte erwarten Fachvorträge über Ernährung und Training. Am Sonntag findet den ganzen Tag über eine Expo von Radbekleidung & Co statt. Für den Rennnachwuchs wird es ab 10:00 Uhr interessant. Der Österreichische Automobil-, Motorrad- und Touringclub (ÖAMTC) bietet einen Parcours für Kinder. Kulinarische Köstlichkeiten verwöhnen den Gaumen um 12:00 Uhr bei der Pasta-Party.

**Gekürte Sieger**

Der Sonntagnachmittag gehört den erfolgreichen Teilnehmern. Um ca. 12:30 Uhr findet die Siegerehrung der Panoramarunde statt. Gegen 15:00 Uhr folgt die Siegerehrung des Kufsteinerland Radmarathons und ab 17:30 Uhr die des Festungsstadtsprints. Die Preise zeigen einmal mehr die Vielfalt der heimischen Unternehmen welche von Riedel Gläsern bis hin zu Geschenkkörben mit Naturprodukten der Region reichen.

**Gut Gebettet**

Auch die Region in und rund um Kufstein ist vorbereitet auf die zweite Auflage des Kufsteinerland Radmarathons. Entspannen und nächtigen können die Teilnehmer und Besucher unter anderem in den mehr als 20 Radunterkünften, die sich auf die sportlichen Gäste spezialisiert haben. Ob Ferienwohnung, Hotel oder Pension - erleben Sie die Tiroler Gastfreundschaft aus nächster Nähe. Auf Wunsch unterstützt der Tourismusverband Kufsteinerland direkt die Vermittlung einer Unterkunft.

Nähere Informationen zu den einzelnen Rennen und Sideevents des zweiten Kufsteinerland Radmarathons sind unter [www.kufsteinerland-radmarathon.at](http://www.kufsteinerland-radmarathon.at/) zu finden.

**Sportlich durch den schönsten Platz Österreichs**

**48. Ebbser Koasamarsch 2017: 3 Trailrun-Distanzen, 4 Wander-Distanzen, 1 gemeinsames Ziel!**

**Das zum schönsten Platz Österreichs gewählte Kaisertal und der „Koasa“ werden am 18. Juni wieder zur Bühne des legendären Ebbser Koasamarschs. Zum 48. Mal geht es quer durch alpines Gelände. Für die diesjährige Auflage hat der Veranstalter - der Wintersportverein Ebbs - eine neue, anspruchsvolle Trailstrecke für laufbegeisterte Abenteurer mit guter Kondition ins Leben gerufen.**

„Run and have fun“ ist das Motto des heurigen Koasamarschs. Insgesamt sieben Bewerbe runden das Angebot für Wanderer und Bergläufer ab. Drei Trailrunning-Distanzen, vier Wanderstrecken. Sportliche Anstrengung umrahmt von dem einzigartigen Naturerlebnis des Kaisergebirges. Aussichtsreich. Fordernd.

**Wanderfreuden von alpin bis eben**

Vom Veranstaltungszentrum Ebbs aus geht es am 18. Juni ab 6 Uhr früh in die einzelnen Wanderstrecken. Das Highlight stellt einmal mehr der „40er“ Klassisch, die lange Distanz des Koasamarschs dar. 33 km, 1.730 hm. Alpines Gelände für trittsichere, ausdauernde Bergfreunde. Mit der „20er“ Bergwanderung bietet der Wintersportverein Ebbs – Sektion Alpin einmal mehr eine 21,1 km lange Wanderstrecke. Über Steige und Wege sind 1.000 hm zu bewältigen. Bei den Talwanderungen mit 12 bzw. 5 km erkunden die Teilnehmer den Fuß des Kaisers.

**Gelaufene Herausforderung**

Für Bergläufer das Nonplusultra ist der Ebbser KOASA-Marathon, der extra für Läufer kreiert wurde. Rund 44 km und über 2.100 hm fordern von den Teilnehmern das Äußerste. Das alpine Gelände stellt eine zusätzliche Herausforderung dar, ermöglicht aber gleichzeitig atemberaubende Ausblicke. Eine Stunde nach dem Massenstart des KOASA-Marathons um 8 Uhr fällt der Startschuss für den KOASA-Halbmarathon. Nicht weniger fordernd zeigen sich die insgesamt 21,1 km. Rund 1.000 hm, die es gleich auf den ersten sechs Kilometern zu bewältigen gilt, zeichnen den Halbmarathon aus. Neben den beiden etablierten Laufstrecken wartet auf alle Trailrunningfreunde am 18. Juni eine zusätzliche Strecke. Die gelaufene Wanderroute „40er“ Klassisch, der KOASA-Classic-Run. Äußerst anspruchsvoll geht es 33 km lang durch das Kaisergebirge. Insgesamt sind etwa 1.730 hm zu bewältigen. Die ideale Strecke für alle, die sich vom Halbmarathon an den Marathon herantasten wollen.

**Cupbewerbe beim Koasamarsch**

Neu ist 2017 die Mitgliedschaft des Koasamarschs bei der Austria Trail Running Association (ATRA). Damit zählen alle drei Trailrunning-Distanzen zur Cupwertung – der KOASA-Marathon zum Österreichischen Marathon Trail Cup, der KOASA-Classic-Run und der KOASA-Halbmarathon zum Österreichischen Speed Trail Cup.

Umrahmt wird das Event rund um den „Koasa“ mit einem Platzkonzert von der Bundesmusikkapelle Ebbs um 11:00 Uhr und einer Einlage der Volkstanzgruppe Ebbs im Anschluss an die Siegerehrung. Ein Festzelt sorgt für Feierstimmung. Detaillierte Informationen zu den Bewerben und die Streckenführungen inklusive einem Blick auf den Ebbser KOASA-Marsch aus der Vogelperspektive sind unter [www.koasamarsch.at](http://www.koasamarsch.at/) zu finden. Nennschluss ist der 4. Juni, Nachmeldungen sind gegen eine Nachmeldegebühr am Start möglich. Informationen zur Anmeldung und zu den Bewerben finden Sie unter [www.koasamarsch.at](http://www.koasamarsch.at).

**6. Hechtsee X-Treme 2017**

Open Water Bewerbe am Hechtsee für kleine Schwimmer bis hin zu Profis

Die Tiroler Bergwelt des Kufsteinerlandes im Blick geht es beim 6. Hechtsee X-Treme am 13. August 2017 wieder quer durch den Hechtsee. Der Alpen Open Water Cup 2017 und die Tiroler und Österreichische Meisterschaft im Open Water Schwimmen locken erneut zahlreiche Sportler nach Kufstein.

Mit insgesamt vier verschiedenen Bewerben erobert der Verein TRI-X-KUFSTEIN zum sechsten Mal im Zuge des Hechtsee X-Tremes den Hechtsee. Hauptbewerbe sind einmal mehr der Cup Bewerb und die Austragung der Tiroler und Österreichischen Meisterschaft im Open Water Schwimmen. Die Bewerbe gehen über die gleiche Strecke, gestartet wird in zwei Startwellen. Der zum Alpen Open Water Cup zählende Cupbewerb beginnt um 13:00 Uhr und erstreckt sich über 5 km. Neben der Cup-Veranstaltung am Hechtsee zählen fünf weitere Bewerbe zum Alpen Open Water Cup, unter anderem am Fuschlsee und am Chiemsee.

**Lightversion und Kinderschwimmen**

Mit 2,5 km bzw. 1,25 km runden der Hechtsee X-Treme Light und der Hechtsee X-Treme FUN die Bewerbe am Hechtsee ab. Start für den Fun-Bewerb ist um 11:30 Uhr. Die Lightversion des Cup-Bewerbs startet um 13:10 Uhr. Die Teilnahme am Hechtsee X-Treme Light ist, wie auch die Teilnahme am Cup-Bewerb, erst ab 16 Jahren möglich. Kinder erwartet ein eigenes Kinder Open Water Schwimmen. Start ist ab ca. 11 Uhr. Zu bewältigen sind 200 m für Kinder der Altersklasse 2009 und jünger. Auf Schüler der Jahrgänge 2007/2008 wartet eine 400 m lange Strecke.

**Anmeldung & weitere Informationen**

Die Online-Anmeldung für den Hechtsee X-Treme ist unter www.tri-x-kufstein.at sowie unter www.raceresult.at möglich. Meldeschluss ist der 12. August, wobei die Anmeldung erst nach erfolgter Bezahlung gültig ist. Mit der Voranmeldung erhält jeder Starter zwei Eintrittskarten für die Seearena zum Ausdrucken. Nachmeldungen für den Cup-Bewerb, die Light- und Funversion bzw. für das Kinderschwimmen sind am Veranstaltungstag ab 7:30 Uhr gegen eine Nachmeldegebühr möglich. Die Anmeldung für die Meisterschaftsbewerbe muss bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin erfolgen. Das Tragen von Neoprenanzügen ist - abgesehen von der Tiroler und Österreichischen Meisterschaft – bis zu einer Wassertemperatur von 25 Grad Celsius erlaubt. Neoprenanzüge können gegen eine Gebühr und Voranmeldung ausgeliehen werden. Nähere Informationen zu den einzelnen Bewerben sind auf der Homepage des TRI-X-KUFSTEIN www.tri-x-kufstein zu finden. Alle Details zu dem Alpen Open Water Cup sind auf [www.alpen-open-watercup.com](http://www.alpen-open-watercup.com/) angeführt.

**2. TRI-X-Triathlon Sprint & Nachwuchs**

**Sportliche Herausforderung in der Festungsstadt Kufstein entlang des grünen Inns**

Nach dem erfolgreichen TRI-X-Triathlon-Auftakt im Vorjahr geht der Wettbewerb des TRI-X-KUFSTEIN am 29. April 2017 in die zweite Runde. Der grüne Inn samt seiner schönen Promenade bietet den perfekten optischen Rahmen für die einzelnen Bewerbe.

Schwimmen. Radfahren. Laufen - diesen drei Sportarten stellen sich die Teilnehmer beim zweiten TRI-X-Kufstein am 29. April 2017. Der vielseitige Triathlon führt vom Sportbecken des Kufsteiner Freischwimmbades hinaus auf die Innpromenade. Die Veranstaltung bildet den Startschuss für die Triathlonsaison 2017 mit dem Auftakt des „ASVÖ Kinder Triathlonzug 2017“ und den Tiroler Meisterschaften über die Sprintdistanz der Junioren- und AK-Klassen.

Der Bewerb umfasst fünf Schülerklassen und eine Jugendklasse am Vormittag sowie den Sammelbewerb am Nachmittag für Junioren, alle Altersklassen und die Staffeln. Den Auftakt machen die jüngsten Teilnehmer, Schülerklasse E, ab 9:45 Uhr. 25 Meter schwimmen, 500 Meter radfahren und 300 Meter laufen steht am Programm. Im Anschluss starten bis Mittag die weiteren Schülergruppen bzw. die Gruppe Jugend. Um 14:00 Uhr erfolgt der Start der Sprintdistanz für Junioren, alle Altersklassen und die Staffeln.

**Am Inn entlang**

Sämtliche Schwimmbewerbe werden im Kufsteiner Freischwimmbad auf einer 50 Meter Bahn durchgeführt. Vom Freischwimmbad Kufstein aus führt der Triathlon-Kurs direkt zur Wechselzone bei der Eislauffläche der Kufstein Arena. Mit dem Rad geht es je nach Klasse auf die 500 Meter bis hin zu 21.650 Meter lange Strecke. Bis zur Kinderklasse C wird mit Mountainbikes gefahren, ab Klasse B starten die Schüler mit Rennrädern. Geführt wird der Kurs auf der Innpromenade entlang bis zum Wendepunkt in Eichelwang bzw. für die rennradfahrenden Schüler bis Endach und wieder zurück zur Wechselzone. Für die Junioren, alle Altersklassen und die Staffel geht die Radstrecke den Innradweg folgend bis zum Zementwerk Kirchbichl und über Langkampfen retour zur Wechselzone. Die anschließende Laufstrecke führt wie die Raddistanz am Inn entlang, für Junioren, alle Altersklassen und die Staffel über Endach Richtung Langkampfen. Die Streckenlänge reicht von 300 Metern bei der Schülerklasse E bis hin zu 5.000 Metern ab den Junioren. Zielbereich des TRI-X-Triathlons ist der Parkplatz Fischergries in Kufstein.

**Rund um die Bewerbe**

Die Siegerehrung der Schülerbewerbe und Jugend erfolgen um 13:15 Uhr, die der Nachmittagsbewerbe, Junioren und der weiteren Altersklassen finden etwa um 16:00 Uhr statt. Alle Teilnehmer erhalten ein Starterpaket. Für Verpflegung ist in Form eines Vereinsverkaufs mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Nennschluss für den Triathlon ist am 27. April. Die Online-Anmeldung ist unter [www.raceresult.at](http://www.raceresult.at/) möglich. Für die Startberechtigung muss der Zahlungseingang bis zum 28. April erfolgen. Nachmeldungen sind am Renntag bis einschließlich eine Stunde vor Wettkampfbeginn gegen eine Nachmeldegebühr möglich. Nähere Informationen zur Veranstaltung sind auf der Homepage des TRI-X-Kufstein unter [http://www.tri-x-kufstein.at](http://www.tri-x-kufstein.at/) zu finden.

**Pressekontakt:**

**Mag. (FH) Margret Winkler | PR / Kommunikation / Marketing**

**Tourismusverband Kufsteinerland**

Unterer Stadtplatz 11 | 6330 Kufstein

E [m.winkler@kufstein.com](mailto:m.winkler@kufstein.com)

T +43 5372 62207 21

M +43 664 88239944

**Isabella Staffner**

**ofp kommunikation gmbH**

Endach 19 | 6330 Kufstein

E [isabella@ofp-kommunikation.at](mailto:isabella@ofp-kommunikation.at)

T +43 5372 2149495

M +43 664 88674061